

Wer arbeitet soll aber auch das Essen und Trinken nicht vergessen, denn das wussten schon unsere Vorfahren: „Essen und Trinken hält Leib und Seel“ zusammen“, und so traf man sich hin und wieder in der Wohnung des Örtlich Beauftragten zu einer kräftigen Brotzeit oder auch nur zu einem Dämmerstopp nach getaner Arbeit.



v.l. Schuck, Häuslein,
Volkamer u. Leipelt.



Scheinbar hat's geschmeckt:
Auszubildender, Peter Doneis,
Herbert Koch u. Franz Roth.